

NDB-Artikel

Boeckh, Christian *Friedrich* von evangelischer Theologe, * 1.4.1795 Polsingen (Ries), † 27.9.1875 München.

Genealogie

V Georg Christoph Friedrich, Pfarrer in Polsingen und Creglingen, Dekan in Schwabach; M T des Generalsuperintendenten Schäblen in Öttingen, verwandt mit dem württembergischen Dichter Christian Schubart († 1791);

• Lotte, T des Gymnasialrektors Schäfer in Ansbach (Boeckhs Lehrer); kinderlos.

Leben

Nach dem Studium in Erlangen übernahm B. die Hofmeisterstelle bei dem Staatsrat C. Grafen von Drechsel in München und Ansbach. 1821 wurde ihm die 3. Pfarrstelle bei St. Jakob in Nürnberg, 1826 die 2. bei St. Lorenz übertragen. 1830 wurde er zum Dekan in München auf Wunsch König Ludwigs I. berufen, 1849 durch die Entscheidung Max' II zum Oberkonsistorialrat ernannt. - Nach innerer Auseinandersetzung mit der Theologie der Aufklärung fand er in Nürnberg seinen Standpunkt im Kreis von G. Thomasius und K. von Raumer. Schopenhauer stand zu ihm dauernd in guten Beziehungen. Mit großer Umsicht bereitete er den Boden für die Beilegung des Löheshen Konfliktes durch A. von Harleß, an dessen Rückgewinnung für Bayern er mit Geschick beteiligt war. B.s Katechismus und Agende trugen entscheidend zur Vereinheitlichung der evangelischen Kirche Bayerns bei; beide fanden außerhalb Bayerns und Deutschlands Aufnahme.

Werke

Dr. M. Luthers kleiner Katechismus mit hinweisenden u. erläuternden Sprüchen aus d. hl. Schrift, 1836 (*erst 1898 v. d. Landeskatechismus K. Buchruckers abgelöst*);

Erklärung d. kleinen Katechismus Luthers ..., 1839, ²⁷1896;

Agende f. ev. Kirchen, 1836, ²1844, = „Münchener Agende“ (mit J. Ch. Edelmann u. H. Puchta);

Ev.-luth. Agende, 1870, = „Boeckhsche Agende“;

14 agendar. Passionsandachten, 1873;

zahlr. Predigten;

Erinnerungen aus meinen 35 ersten Lebensjahren, 1872;

Erinnerungen aus d. Jahren 1830-73, 1874.

Literatur

K. Buchrucker, Rede am Grabe d. Herrn Ch. F. v. B., 1875;

H. Kreßel, Die Liturgie d. ev.-luth. Kirche in Bayern r. d. Rh., 1935. - *Qu.*: Akten d. kgl. bayer. Oberkonsistoriums.

Portraits

Holzschnitt nach H. Bürkner (Dresden Kupf.-Kab.);

Lithogr. v. F. Förster (Graph. Slg. München).

Autor

Ludwig Turtur

Empfohlene Zitierweise

, „Boeckh, Friedrich von“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 367
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
